

**GYMNASIUM
HORN-BAD MEINBERG**



Jgst.	Unterrichtsvorhaben sowie Zuordnung im Lehrbuch	Kompetenzen	Methoden/Medien	Aufgabentypen
5.	Wir und unsere neue Schule	<p>Erlebnisse und Erfahrungen erzählen (I,2) Informationsbeschaffung (I,3) Wünsche und Forderungen angemessen vortragen (I, 5) Eigene Meinungen vertreten und strukturieren (I, 6) Gesprächsregeln und Standards für die Gesprächsführung entwickeln und vereinbaren (I, 7) Kommunikationsstörungen erkennen und Korrekturen vorschlagen (I, 8) Situations- und adressatenbezogene Reaktionen trainieren (I, 9) Notizen von Gehörten anfertigen (I, 10) Gestaltend sprechen (I, 11) Meinungen formulieren und Argumente anführen (II, 4) Briefe schreiben (II,9) Informationsentnahme aus Texten (III,1) Wortwahl und Anredepronomen (IV,8)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Interviewtechniken • Visualisierungstechniken (Cluster, Mind Map) <p>Lehrbuch</p>	Typ 6

5	Allerlei Wörter	<p>Deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen (I,1)</p> <p>Wortarten unterscheiden (IV,3)</p> <p>Flexionsformen und deren Funktionen (IV,4)</p> <p>Morphologie (IV,6)</p> <p>Fremdsprachenbezug (IV,10)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Recherche: Nutzung von Nachschlagewerken (Fremdwörter, Fachbegriffe...) • Üben von grammatikalischer Terminologie <p>Lehrbuch</p>	Typ 5
5	Unglaubliche Geschichten	<p>Erlebnisse und Erfahrungen erzählen (I,2)</p> <p>Notizen von Gehörten anfertigen (I, 10)</p> <p>Textformulierung, Textüberarbeitung mit Schreibziel (II,1)</p> <p>Erlebnisse und Begebenheiten frei und nach Vorlagen erzählen (II,2)</p> <p>Unterscheidung einfacher literarischer Formen in Inhalt, Wirkungsweise und Struktur (III,6)</p> <p>Anwendung einfacher Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung (III,7)</p> <p>Verstehen kurzer Erzählungen, Jugendbücher und Textausschnitte (III,8)</p> <p>Vertieftes Wissen der Laut-Buchstabenzuordnung (IV, 11)</p> <p>Wortbezogene Regelungen und Ausnahmen beherrschen (IV, 12)</p> <p>Korrektur und Vermeidung von Fehlschreibungen (IV, 14)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitstechniken zur Texterschließung (Markierung) • Textproduktion nach visuellen Schreibanlässen • Standbild <p>Lehrbuch und themenspezifische Zusatztexte</p>	Typ 1
5	Einen Jugendroman vorstellen und lesen	<p>Beschaffung von Informationen und adressatenbezogene Weitergabe (I,3)</p> <p>Vortrag mit Medieneinsatz (I,4)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Lesetagebuch 	Typ 4a

		<p>Aufmerksames Zuhören und adressatengerechtes Reagieren (I,9) Notizen (I,10) Wiedergabe von Inhalten (II,6) Anwendung einfacher Verfahren der Textuntersuchung und der Textbeschreibung (II,7) Nutzung von Informationsquellen (III,2) Verstehen kurzer Erzählungen, Jugendbücher und Textausschnitte (III,8) Von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht des Verfassers schließen (IV,2)</p>	Jugendroman	
5	Tiere beobachten, beschreiben und berichten	<p>Beschaffung und Weitergabe von Informationen (I,3) Vortrag stichwortgestützter Ergebnisse zu einem Sachthema und hierbei einfacher Weise Medien einsetzen (I,4) Textformulierung, Textüberarbeitung mit Schreibziel (II,1) Information über einzelne Sachverhalte und dabei Anwendung der Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung (II,3) Informationsentnahme aus Texten (III,1) Nutzung von Informationsquellen (III,3)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Recherche Lehrbuch und themenspezifische Zusatztexte	
5	Märchen	<p>Deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen (I,1) Szenisches Spiel (I,13) Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, -formulierung u. – überarbeitung anwenden (II,1) Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitstechniken zur Texterschließung (Markierung) • Verschiedene Lesemethoden • Grundlegende Arbeitstechniken der Textbearbeitung 	Typ 4b

		<p>Vorlagen anschaulich u. lebendig erzählen (II,2) Textinhalte mit eigenen Worten wiedergeben (II,6) Entwickeln und beantworten von Fragen zum Text (II,7) Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiter entwickeln, umschreiben und verfremden (II,10) Zielorientiertes Lesen und Textbearbeitung (III,1) Anwendung einfacher Verfahren der Textuntersuchung und Kennenlernen der Grundbegriffe der Textbeschreibung (III,7) Nachgestalten, Umformulierung u. Produktion von Texten (III,11) Regelungen und deren Ausnahmen beherrschen (Tempus) (IV,4) Beschreibung grundlegender Strukturen des Satzes (IV,5) Untersuchung von Unterschieden zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch (IV,8)</p>	Lehrbuch und themenspezifische Zusatztexte	
6	Wir schreiben Fabeln	Deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen (I,1) Gestaltendes Sprechen (I,11) Methoden der Textplanung, -formulierung u. – überarbeitung anwenden (II,1) Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen anschaulich u. lebendig erzählen (II,2) Textinhalte mit eigenen Worten wiedergeben (II,6)	<ul style="list-style-type: none"> • Kreatives Schreiben Lehrbuch und themenspezifische Zusatztexte	Typ 1

		<p>Entwickeln und beantworten von Fragen zum Text (II,7) Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiter entwickeln, umschreiben und verfremden (II,10) Zielorientiertes Lesen und Textbearbeitung (III,1) Anwendung einfacher Verfahren der Textuntersuchung und Kennenlernen der Grundbegriffe der Textbeschreibung (III,7) Nachgestalten, Umformulierung u. Produktion von Texten (III,11) Von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht des Verfassers schließen (IV,2) Beschreibung grundlegender Satzstrukturen (IV,5); Satzglieder Einsicht in sprachliche Strukturen durch Anwendung operationaler Verfahren (IV,7) Satzbezogene Regelungen kennen und beachten (IV, 13)</p>		
6	Lyrische Landschaften und Jahreszeiten	<p>Gestaltend sprechen (I,11) Kürzere Texte auswendig vortragen (I,12) Wiedergabe des Inhalts kürzerer Texte (II,6) Entwicklung und Beantwortung von Fragen zu Texten, Aussagen belegen (II,7) Gedichtuntersuchung : formal u. sprachlich (III,9) Verständnis einfacher sprachlicher Bilder (IV,6)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vortragstechniken <p>Lehrbuch und themenspezifische Zusatztexte</p>	Typ 4a
6	Umgebung erkunden: Beschreiben-Berichten-	<p>Deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen (I,1) Sich über einfache Sachverhalte informieren, sachbezogene Darstellung üben, Berichten,</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Auswertung von diskontinuierlichen Texten üben; • Fünf-Schritt-Lesemethode 	Typ 2

	Appellieren (Verkehrserziehung..)	<p>Beschreiben, Erklärungen zur Bedeutung nichtsprachlicher Zeichen (II,3) Aussagen zu diskontinuierlichen Texten formulieren (II,8) Sachtexten (versch. Art) Informationen entnehmen und sie für die Klärung von Sachverhalten nutzen (III,3) Unterscheidung grundlegender Formen von Sachtexten in Struktur, Zielsetzung und Wirkung (III,4) Erkennen und beachten von satzbesogenen Regelungen (Nominalisierung, Adverbiale) (IV,13)</p>	Lehrbuch und themenspezifische Zusatztexte	
6	Wir diskutieren ein Problem	<p>Angemessener Vortrag von Wünschen und Forderungen (I,5) Eigene Meinungen vertreten und strukturieren (I, 6) Gesprächsregeln und Standards für die Gesprächsführung entwickeln und vereinbaren (I, 7) Kommunikationsstörungen erkennen und Korrekturen vorschlagen (I, 8) Notizen (I,10) Setzung eines Schreibziels und Anwendung elementarer Methoden der Textplanung, -formulierung und -überarbeitung (II,1) Formulierung eigener Meinungen und Anführung von Argumenten (II,4) Einfache appellative Texte verfassen (II,5) Unterscheidung grundlegender Formen von Sachtexten in ihrer Struktur, Zielsetzung und Wirkung (III,4)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Fragetechniken • Dokumentationstechniken • Simulationsspiel <p>Lehrbuch und themenspezifische Zusatztexte</p>	Typ 5

		Von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht des Verfassers schließen (IV,2)		
6	Vom Siegerkranz zur Goldmedaille: Wie wird's geschrieben?	<p>Vortrag stichwortgestützter Ergebnisse zu einem Sachthema und hierbei einfacher Weise Medien einsetzen (I,4)</p> <p>Entwicklung und Beantwortung von Fragen zu Texten, Aussagen belegen (II,7)</p> <p>Sachtexten (versch. Art) Informationen entnehmen und sie für die Klärung von Sachverhalten nutzen (III,3)</p> <p>Erfassung von Inhalten und Wirkungsweisen medial vermittelter jugendspezifischer Texte (III,5)</p> <p>Untersuchung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen Sprachen (IV,9)</p> <p>Vertieftes Wissen über Laut-Buchstaben-Zuordnung (IV,11)</p> <p>Beherrschung wortbezogener Regelungen und deren Ausnahmen (IV,12)</p> <p>Korrektur und Vermeidung von Fehlern (IV,14)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenseitige Korrekturen • Partnerdiktat <p>Lehrbuch und themenspezifische Zusatztexte</p>	
6	Lektüre eines Jugendromans: Thema Freundschaft	<p>Erlebnisse und Erfahrungen erzählen (I,2)</p> <p>Formulierung von Meinungen und diese in Ansätzen strukturiert vertreten (I,6)</p> <p>Erkennen und Bewerten der Formen appellativen Schreibens, Verfassen einfacher appellativer Texte (II,5)</p> <p>Kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte verstehen (III,8)</p> <p>Dialoge und einfache dramatische Szenen untersuchen (III,10)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Lesetagebuch • Überarbeitungstechniken <p>Jugendbuch</p>	Typ 6

		<p>Nachgestaltung von Geschichten, Umformulierungen, Produktion von Texten mithilfe von vorgegebenen Textteilen (III,11)</p> <p>Untersuchung der Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch, Erkennen und Nutzen verschiedener Ebenen stilistischer Entscheidungen (IV,8)</p>		
--	--	--	--	--

- orientiert sich am Unterrichtswerk Deutschbuch 5/6
- Fettdruck: Schwerpunkte der unterrichtlichen Arbeit
- Schwarz: Bereich „Sprechen und Zuhören“
- Blau: „Schreiben“
- Grün: „Lesen/ Umgang mit Texten und Medien“
- Orange: „Reflexion über Sprache“